



*Rennbericht , Belleben 13.06.2010*

*Um es vorweg zu sagen, der Samstag war ein Tag zum vergessen ,Regen , kalt,fast der Anfang zum Weltuntergang .*

*Am Sonntag schien die Sonne schon um 06,00 Uhr und es versprach ein schöner Tag zu werden . Vom Wetter her hatten wir das Glück , ein paar Wolken am Himmel ,alles ok.*

*Pünktlich um 08,00 ging die erste Klasse , die Bambinis und ein World Formula light zum ersten freien Training auf die Strecke . Es folgten die Klassen KZ 2 / KZ 2 Senior und die Shake downs der historischen Klassen Hochräder , 50ccm , 125ccm , 150ccm und die Yongtimer Open. Pflicht - und Zeittraining schlossen sich an und nach der Fahrerbesprechung starteten als erstes die 50ccm und Hochräder zum ersten Wertungslauf .Das Feld der 50ccm hat sich zwar um 300% vergrößert ist aber immer noch überschaubar. Das hält sie aber nicht davon ab sich heisse Kämpfe zu liefern und sich im Feld , gemeinsam mit den Hochrädern rundenlange Positionskämpfe zu liefern. Letztendlich setzten sich bei den 50ccm Kevin Marquardt und bei den Hochrädern Frank Lehnert durch . Der erste Wertungslauf der Youngtimer Open , mit und ohne Getriebe und den 125ccm Oldtimern war sehr spannend , Silvio Paar wie so oft vorneweg und der Rest hinterher. Ca. eine Minute vor Rennende kam Andreas Kirchübel , der als Ersatzfahrer für Christoph Dieckmann startete , von der Strecke ab und fuhr ohne Fremdeinwirkung in die Streckenbegrenzung wobei er sich erheblich am linken Bein verletzte . Der Wertungslauf wurde sofort abgebrochen .Der Rettungsdienst war sofort vor Ort und brachte Andreas Kirchübel ins Krhs. nach Bernburg , wo er operiert wurde . Alle waren wie vor den Kopf geschlagen. Das bei den Youngtimer Open Getriebelos Mike Schindler und bei der Getriebe klasse Torsten Arnold gewannen geriet zur Nebensache.Nach der anschließenden Pause ging es mit gedämpfter Stimmung weiter .Jetzt war die „Königsklasse „ dran KZ 2 und KZ 2 Senior, wie immer spannend , im Ziel lagen die ersten beiden, in der KZ 2 , Sebastian Rettig und Ronny Böge nur 2,47 sek. auseinander und bei den Senioren Nico Geißler 0,723 sek. vor Friedrich Neef . Die dicken Brummer mit den „großen“ Motoren (150ccm )bleiben in ihrer Klasse unter sich , Pierre Günther behielt mit 0,13948sek. Vorsprung in der Abweichung die Oberhand vor Marko Sperling und Tony Laue . Mit den Bambini , bei denen Max Günther vor Tim Krause gewann und der World Formular Light (leider nur ein Starter) wurde der erste Durchgang abgeschlossen . Der zweite Abschnitt wurde wieder mit den 50ccm und Hochräder begonnen . Bei den 50ccm kam Thomas Rauscher als Vertretung für Henry Schleßiger , nach dem Ausfall im ersten Lauf , als zweiter*

*hinter Kevin Marquardt ins Ziel , bei den Hochrädern war Erik Weber vor Stefan Arnold und Mathias Lesch erfolgreich. Der zweite Wertungslauf bei den 125ccm, Youngtimer Open mit und ohne Getriebe , bei den 125ccm siegte Stefan Humml vor Michael Lehmann , Silvio Paar wurde diesmal dritter . Bei den Getriebelosen siegte wie im ersten Lauf Mike Schindler , bei denen mit Getriebe siegte Moritz Petzold vor Dirk Uhlemann . Die nun startenden 150ccm , bei denen wieder Pierre Günther vor Marko Sperling die gleichmäßigsten Zeiten fahren und die Wertung gewannen , wurde der historische Teil der Veranstaltung beendet . Die Bambini sahen wieder Max Günter als Sieger vor Tim Krause . bei der World Formula Light brauchte der einzige Fahrer David Bonchev nur das Ziel erreichen , was er auch tat . Das letzte Rennen bestritten wieder die KZ 2 , KZ2Senior , bei denen die KZ 2 die gleichen Sieger wie im ersten Rennen sahen . Bei der KZ 2 Senior wurde die Position an der Spitze gewechselt , diesmal siegte Friedrich Neef vor Nico Geißler . Ich lasse die Schilderung von Überholvorgängen bewusst weg , da ich sonst kein Ende finde oder vielleicht auch welche übersehen hätte . Zum Schluß noch die besten Genesungswünsche für Andreas Kirchübel.*

*F.K.*